4. Zwei neue Eidechsen aus West-Africa.

Von Dr. Yngve Sjöstedt.

(Vorläufige Mittheilung.)

eingeg. 10. Februar 1897.

Lygosoma gemmiventris n. sp.

Steht *L. africanum* (Gray) am nächsten, unterscheidet sich aber von demselben durch bedeutendere Größe und andere Farbe, das vierte Supralabiale ist am größten, die Supraciliaria sind sieben bis acht. Farbe oben hell olivenbraun mit starkem, goldrothem Metallglanz; die Schuppen an den Seiten dunkelbraun, 17 intermediäre längsgehende Reihen bildend, von denen die dorsalen am breitesten sind, hin und wieder von einem dunklen Brückenfleck, der auf dem vorderen Rand der Schuppen liegt, vereinigt; die lateralen Reihen werden nach dem Bauche zu immer kleiner und weniger scharf markiert; Schuppen an der Oberfläche ganz glatt, aber mit drei bis fünf durchschimmernden, dunklen Längslinien ähnlich den Kielen bei *Mabuia Raddoni*; Unterseite fleckenlos, gelbweiß mit starkem Metallglanz von Goldroth und Smaragdgrün.

Kamerungebirge, Mapanja, etwa 3000 Fuß.

Lygosoma vigintiserierum n. sp.

Unterscheidet sich von dem nahestehenden *L. Reichenowi* Peters durch ihre 20 Schuppenreihen und eine verschiedene Farbe: Oberseite olivenbraun; vom hinteren Augenwinkel den Hals entlang ein dunkelbraunes recht breites oben hell begrenztes Band; die Seiten des Körpers heller, ein wenig dunkler als der Bauch und mit vier bis fünf schmalen längsgehenden dunkelbraunen Linien versehen; von diesen sind die zwei oberen sehr deutlich und zusammenhängend, wie auch das dritte, obgleich dies nicht völlig so scharf ist, das vierte ist in Pünktchen aufgelöst wie auch das fünfte, das aber unvollständig ist; die helle Linie, die das dunkle breite längsgehende Halsband nach oben begrenzt, wird ihrerseits nach oben von einer sehr schmalen, dunklen Linie begrenzt, die nachdem, obgleich äußerst schwach, sich längs des ganzen Rücken fortsetzt, die Seiten des Halses mit dunklen Puncten, abgebrochene Linien bildend; die ganze Unterseite scheint gelblich weiß gewesen zu sein, sie ist ungefleckt; nur am Unterkiefer und nach unten an den Seiten des Halses befinden sich einige kleine Flecken.

Kamerungebirge, Mapanja, etwa 3000 Fuß.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.